

Seminarausschreibung

Eigensicherung ist kein Zufall

Part 2



Beginn

Freitag, 6. Februar 2015 – 14 Uhr

Ende

Sonntag, 8. Februar 2015 – 13 Uhr

Veranstaltungsort

Hessische Polizeiakademie (HPA)
Schönbergstraße 100
65199 Wiesbaden



Gewerkschaft der Polizei

1. Veranstalter

Veranstalter des Bundesseminares „Eigensicherung ist kein Zufall – Part 2“ ist die JUNGE GRUPPE (GdP) – die Jugendorganisation der Gewerkschaft der Polizei (GdP). Es handelt sich hierbei um eine gemeinsame Veranstaltung der JUNGEN GRUPPE (GdP) und der Europäischen WingTsun Organisation (EWTO).

2. Organisationsleitung und Ansprechpartner

Antonio Pedron
Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Hessen
Wilhelmstraße 60a, 65183 Wiesbaden
Tel. 0177 3553772
E-Mail: antonio.pedron@polizei.hessen.de

Peter Wohlfahrt
Polizeipräsidium Darmstadt
Klappacherstr. 145, 64285 Darmstadt
Tel. 0176 34401048
E-Mail: peter.wohlfahrt@polizei.hessen.de

Esther Schneider
JUNGE GRUPPE (GdP), Landesbezirk Saarland
Kaiserstraße 258, 66133 Saarbrücken
E-Mail: e.schneider@jungegruppesaar.de

Christian Günter
JUNGE GRUPPE (GdP), Landesbezirk Rheinland-Pfalz
Nikolaus-Kopernikus-Straße 15, 55129 Mainz
Tel. 0170 7771577
E-Mail: christian.guenter@gdp-rlp.de

3. Seminarinhalte und Referenten

Das Seminar besteht aus insgesamt fünf Themenbereichen:

- 1. Kontrolle des Gegenübers durch „klebende Hände“ und Bewahrung des Gleichgewichts**
- 2. Waffenschutz in der Annäherungs- und Zugriffsphase**
- 3. Selbstschutz in der Annäherungsphase**
- 4. Einsatz von Polizeischlagstöcken**
- 5. Gefahrenwahrnehmung und taktisches Grundverständnis (Einsatztrainingszentrum)**

Die Themen und Inhalte sind aufeinander abgestimmt und werden im Rahmen von Workshops vermittelt, die von den Teilnehmer/-innen gruppenweise im Rotationsprinzip durchlaufen werden.

Die Referenten sind alle Trainer der EWTO und zu einem überwiegenden Teil selbst Polizeibeamte/-beamtinnen oder als externe Trainer/-innen in die polizeiliche Aus- und Fortbildung eingebunden. Referenten werden u.a. sein: Großmeister Prof. Dr. Kernspecht, Dr. Oliver König, Andreas Groß, Thomas Schrön, Volker Martin und weitere hochgraduierte Referenten der EWTO mit Erfahrung und Wissen aus dem Bereich der polizeilichen Aus- und Fortbildung.

4. Schirmherrschaft

Schirmherr des Seminars ist der hessische Minister für Inneres und Sport, Herr Peter Beuth.

5. Teilnehmer/-innen

Das Seminar richtet sich an alle im Vollzugsdienst beschäftigten Polizei-, Zoll- und Justizbeamten/-beamtinnen sowie Angestellte kommunaler Ordnungsdienste (z. B. Wachpolizei). Die Seminarteilnahme ist unabhängig einer Mitgliedschaft innerhalb der Gewerkschaft der Polizei möglich.

Hinweis:

Die dienstliche Zugehörigkeit ist bei Anmeldung vor Ort mit dem Dienstaussweis zu belegen.

6. Anmeldung und Teilnahmebeitrag

Die Anmeldung für das Bundesseminar erfolgt ausschließlich online über das dafür vorgesehene Anmeldeformular auf der Homepage der JUNGEN GRUPPE (GdP) unter www.gdpjg.de. Die Pflichtdaten des Anmeldeformulars sind bitte vollständig auszufüllen. Die Angabe einer aktuellen E-Mailadresse ist für den weiteren Unterlagenversand unbedingt erforderlich. Der Unterlagenversand erfolgt ausschließlich per E-Mail.

Teilnahmebeitrag

GdP-Mitglieder: 75,- Euro
Nicht-Mitglieder: 105,- Euro

Empfänger: GdP JUNGE GRUPPE Hessen
Bankname: Badische Beamtenbank (BB Bank eG)
BLZ: 660 908 00
BIC: GENODE61BBB
Konto-Nr.: 9575596
IBAN: DE16 6609 0800 0009 5755 96
Referenzdaten: Name, Vorname, Bundesseminar JUNGE GRUPPE (GdP) / EWTO

Wichtige Informationen zur Anmeldung

Buchungseingang

Der Eingang der Zahlung muss spätestens 14 Tage nach Anmeldung auf dem angegebenen Konto eingegangen sein.

Achtung

Erst nach Zahlungseingang erlangt die Anmeldung ihre Gültigkeit!

Wir machen darauf aufmerksam, dass wir nur eine begrenzte Anzahl an Seminarplätzen zur Verfügung haben! Bei Überbelegung des Seminars ist das Datum des Zahlungseingangs entscheidend.

Der Teilnahmebeitrag beinhaltet folgende Leistungen:

- Teilnahme an den Workshops
- Verpflegung an den Seminartagen
 - Freitag: Abendessen
 - Samstag: Mittagessen und Abendbuffet
 - Sonntag: Mittagessen
 - Wasser- und Kaffeeversorgung zwischen den Workshops
- ein Seminar-T-Shirt (Ausgabe erfolgt vor Ort)
- eine Teilnahmebescheinigung
- Versicherungsschutz

Verhinderung

Sollte nach Anmeldung die Teilnahme aus dienstlichen oder aus Krankheitsgründen nicht möglich sein, wird die Seminargebühr erstattet. Für den Nachweis sind die Teilnehmer/-innen verantwortlich (z.B. durch ein ärztliches Attest oder durch einen Zeiterfassungsbeleg) mit der Bitte, diesen bis zum 28.02.2015 ein-/nachzureichen.

Eine Einzelfallentscheidung durch den Veranstalter aus anderen Gründen ist möglich. Um anderen Teilnehmer/-innen – evtl. auch kurzfristig – die Teilnahme am Seminar zu ermöglichen, bitten wir, Absagen schnellstmöglich an uns weiterzuleiten.

Die Rücknahme der Anmeldung durch Benennung eines/einer Ersatzteilnehmers/-in ist jederzeit möglich. Die Hotelstornokosten sind in jedem Fall von den Teilnehmer/innen selbst zu tragen.

7. Unterkünfte

Die Kosten für die Unterkunft sind nicht im Teilnahmebeitrag enthalten. Die Unterkunft vor Ort muss durch die Teilnehmer/-innen selbst organisiert werden. Aufgrund von Umbaumaßnahmen stehen leider keine polizeieigenen Unterkünfte zur Verfügung.

Wir konnten vorab ein größeres Zimmerkontingent bis zum 04.01.2015 reservieren. Bei Interesse wendet euch bitte direkt an das

B&B Hotel Wiesbaden
Mainzer Straße 89
65189 Wiesbaden
Tel.: +49 (0) 611 736 69 - 0
Fax: +49 (0) 611 736 69 - 444
wiesbaden@hotelbb.com

Das Hotel befindet sich ca. 5 min Fußweg vom Hauptbahnhof entfernt. Die Zimmer sind als Einzel- oder Doppelzimmer belegbar. Storno- und Zahlungsbedingungen sind bitte selbstständig zu erfragen. Die Anreise ist bereits ab Donnerstag, den 05.02.2014, möglich.

Einzelzimmer: 61,50 € pro Nacht inklusive Frühstücksbuffet

Doppelzimmer: 79,00- € pro Nacht in Frühstücksbuffet (= 39,50 € p. P./Nacht)

Das Mittag- und Abendessen wird in der polizeieigenen Privat-Kantine auf dem Gelände der HPA angeboten. Zur Beförderung steht ein Shuttle-Service zur Verfügung. Sollten die Zimmer ausgebucht sein, sind wir bei der Suche nach einer anderen Unterkunft gerne behilflich. Eine erste Auswahl weiterer Hotels könnt ihr der beige-fügten Anlage „Hotels in Wiesbaden“ entnehmen.

8. Check-In und Waffenschließfächer:

Für die Anmeldung am Seminartag vor Ort sind folgende Unterlagen erforderlich:

- Anmeldebestätigung
- Dienstaussweis – zwingend erforderlich!
- GdP-Mitgliedsausweis (Nachweis der GdP-Mitgliedschaft)
- Die Haftungsausschlusserklärung muss vor Ort ausgefüllt werden (Formular steht ab dem 06.01.2015 zum Download unter www.gdpjg.de zur Verfügung)

Teilnehmer/-innen ohne Haftungsausschlusserklärung und ohne Dienstaussweis werden nicht zum Seminar zugelassen.

Anmerkung für die Anreise mit Dienstwaffe(n)

Diejenigen, die ein Waffenschließfach benötigen, können dies im Anmeldeformular entsprechend vermerken. Wir weisen daraufhin, dass lediglich eine begrenzte Anzahl an Schließfächern zur Verfügung steht.

9. Trainingskleidung und Unfallversicherung

Trainingskleidung

Zur Durchführung der Trainingseinheiten bitten wir entsprechende Einsatzkleidung (Einsatzanzug oder Mehrzweckhose) inkl. Einsatzgürtel mit Holster, Handfesseln und Einsatzschlagstock (EKA/EMS/Sonstige) und ggf. Übungsmesser (keine scharfe Klinge) sowie Übungskurzwaffe (Rot-, Gelb- oder Blauwaffe) mitzubringen. Bitte beachtet, dass keine scharfen Schusswaffen mit Rohrsicherungssystem in den Trainingsräumlichkeiten gestattet sind.

In der Trainingshalle dürfen nur Hallen- und Mattenschuhe getragen werden.

Im Selbstverteidigungsraum wird barfuß trainiert. Für die Trainingseinheit außerhalb der Sporthallen werden Einsatzschuhe benötigt (auch Sportschuhe sind geeignet).

Unfallversicherung

GdP-Mitglieder sind bei Veranstaltungen dieser Art ohne Zusatzkosten durch eine Unfallzusatzversicherung der Polizeiversicherungs AG (PVAG/Signal Iduna) versichert.

Nicht-Mitglieder sind für die Dauer des Seminars ebenfalls durch eine Zusatzversicherung abgesichert. Die Kosten hierfür sind im Teilnahmebeitrag bereits enthalten. Die Meldung an die Polizeiversicherungs AG (PVAG/Signal Iduna) erfolgt durch die Organisationsleitung.

Hinweis:

Durch die private Unfallversicherung sind Unfälle bei derartigen Sportveranstaltungen nicht zwingend abgedeckt! Zudem bitten wir zu beachten, dass es sich bei der o. g. Unfallversicherung um eine Zusatzversicherung handelt. Für eine umfassendere Absicherung im Falle eines Unfalls ist der/die Teilnehmer/-in selbst verantwortlich.

10. Wichtige Anreisehinweise

Die HPA befindet sich am Stadtrand von Wiesbaden (Ortsteil: Dotzheim/Kohleck) und ist mit dem ÖPNV oder PKW gut zu erreichen.

PKW

Für Teilnehmer/-innen, die mit dem PKW anreisen, sind auf dem Gelände der hessischen Polizeiakademie ausreichend Parkplätze vorhanden.

Hinweis:

Die Zufahrt ist nur mit Dienstaussweis möglich.

Flugzeug (weiter mit Mietwagen oder Bahn)

Der Frankfurter Flughafen befindet sich ca. 25 km von Wiesbaden entfernt. Von dort fährt die S-Bahn (S9) zum HBF Wiesbaden (Fahrzeit zw. 45-55 Minuten ohne Umsteigen).

Der Flughafen Frankfurt/Hahn (Ryanair) ist ca. 70 km von Wiesbaden entfernt oder mit dem Ryanair-Shuttle-Bus nach Mainz HBF. Am Flughafen angekommen erfolgt die Weiterfahrt mit dem Airport-Shuttle bis nach Mainz HBF. Von dort fahren die Stadtbusse der Linie 6 bis nach Wiesbaden HBF. Anschließend umsteigen in die Linie 4 (siehe ÖPNV). Umsteigen am Wiesbadener Hauptbahnhof (Linie 4/ siehe unten ÖPNV)

Bahn

Mit der Bahn bitte bis zum Wiesbadener Hauptbahnhof anreisen. Von dort erfolgt die Weiterreise mit dem kostenpflichtigen ÖPNV oder dem kostenlosen GdP-Shuttle-Service.

GdP-Shuttle-Service (Hauptbahnhof - Hotel - Polizeiakademie)

Der Shuttle-Service wird täglich angeboten und steht für die Hin- und Rückfahrten zwischen Hotel (Innenstadt) und HPA zu Seminarbeginn und -ende zur Verfügung.

Bei Anreise findet ihr den GdP-Shuttle-Bus auf dem Parkplatz des Hauptbahnhofes (von den Gleisen kommend bitte den rechten Ausgang nutzen und der Beschilderung folgen). Solltet ihr nach 13:30 Uhr oder später anreisen, teilt uns dies bitte mit, so dass wir ggf. einen individuellen Transport außerhalb der Uhrzeit organisieren können.

ÖPNV (ESWE-Bus)

Der ESWE-Bus (Stadtwerke Wiesbaden) ist vom HBF Wiesbaden leicht zu erreichen. Von den Gleisen kommend, bitte direkt den Hauptaussgang (befindet sich ggü. den Gleisen 1-2) benutzen. Anschließend durch die Fußgängerunterführung oder über die Straße Richtung Parkanlage gehen (Reisinger Anlage). Dort in die Linie 4 mit Fahrtrichtung Wiesbaden Dotzheim/ Polizeiakademie/Simeonhaus (Endhaltestelle) weiterfahren. Die Busse fahren im 10 Minuten-Takt. Die Fahrzeit beträgt laut Fahrplan ca. 18 Minuten.

11. Dienstbefreiung, Sonderurlaub und Dienstunfallschutz

Die Genehmigung von Dienstbefreiung, Sonder- oder Bildungsurlaub sowie Dienstunfallschutz obliegt dem jeweiligen Dienstherrn und ist durch die Teilnehmer/-innen eigenverantwortlich zu beantragen.

Eure Organisationsleitung